©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.at

Jb. OÖ. Mus.-Ver.	Bd. 144/II	Linz 1999

OBERÖSTERREICHISCHES LANDESMUSEUM

Bibliothek

Im Jahr 1998 entlehnten 1.294 Personen im Laufe des Jahres 2.555 Werke (=3.338 Bände). An Ort und Stelle benützten 1.675 Leser 8.193 Werke (=10.757 Bände).
In den Bibliotheksbestand wurden 2.138 neue Werke (Druckschriften) in 3.535 Bänden aufgenommen. Auf Zeitschriften und Periodika entfallen davon 901 Bände. 1.345 Bände wurden durch Kauf erworben, 1.155 gelangten durch Schriftentausch herein, 1.035 Bände als Spenden.

Zahlreiche Institutionen, Ämter, Vereine, Kammern, Verlage, Zeitschriften- und Zeitungsredaktionen gaben auch 1998 in dankenswerter Weise Freiexemplare ihrer Druckwerke oder übergaben Belegexemplare für Bildmaterial aus den Beständen der Museumsbibliothek.

Die OÖ. Kraftwerke AG Linz übernahm auch 1998 wieder die Kosten für wichtige wissenschaftliche Zeitschriften (das sind: "Plant Systematics and Evolution" und "Archiv für Hydrobiologie"). Die Kulturabteilung des Landes spendete eine Auswahl an heimatkundlicher Literatur. Herzlicher Dank sei gesagt!

Österreichische Hochschulen und Universitäten spendeten ihre Vorlesungsverzeichnisse, zahlreiche höhere Schulen Oberösterreichs ihre jährlichen Schulberichte.

Im folgenden seien jene Auktionshäuser, Antiquariate und Kunsthandlungen erwähnt, die ihre Kataloge kostenlos an die Bibliothek abgaben: Dorotheum Wien und Prag; Gilhofer, Wien; Dörling, Hamburg; Hassfurther, Wien; Lanz-Numismatik, München; Börner, Düsseldorf; Nebehay, Wien; Giese & Schweiger, Wien. Allen österreichischen Museen, Galerien, Bibliotheken und Archiven, die ihre Publikationen kostenlos an die Bibliothek abgegeben haben, sei hiermit bestens gedankt!

Als weitere Spenden von Druckschriften können im folgenden erwähnt werden: Amt der oö. Landesregierung, Linz; Stelzhamerbund, Linz; Bund der Egerländer Gmoin, Marktredwitz; Dorotheum Wien; Magistrat Linz; OKA; Internationale Bodenkundliche Gesellschaft, Wien; Wirtschaftskammer Oberösterreich, Linz; Dr. Lothar Schultes, Linz; Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium Ried in Innkreis; Stadtgemeinde Steyr; OÖ. Landesschützenverband, Linz; Amt der nö. Landesregierung, St. Pölten; Österr. Blasmusikverband, Götzis; Oberösterreichischer Gemeindebund, Linz; Ischler Heimatverein; Verein "Unser Land", Wien; Kurdirektion Bad Hall; Bildungshaus St. Magdalena; Auktionshaus Boerner, Düsseldorf; National Museum of Ireland, Dublin; Reinhard Michel, Oberursel; Mag. Erich Reiter; Dr. Brigitte Wied, Linz; Hofrat Dr. Strna, Linz; Institut für Museumskunde, Berlin; Margarete Ploch, Linz; Umweltbundesamt, Wien; Dr. Gerhard Aubrecht, Gallneukirchen; Franziska Kastner, Wien; Nationalparkverwaltung Berchtesgaden; Mag. Dr. Peter Assmann, Linz; Pfarre

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.at

Sierning; Mag. Stefan Weigl, Linz; Marktgemeinde Bad Schallerbach; OÖ. Musealverein; Landesverein für Höhlenkunde, Linz; Stadtmuseum Wels; Amt der Tiroler Landesregierung, Innsbruck; Landesfeuerwehrkommando, Linz; Österr. Alpenverein, Sektion Linz; Steirisches Volksbildungswerk, Graz; Heimatbund Mondseeland, Mondsee; Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Braunau am Inn; Arbeitskreis St. Georgen/Gusen; Inter Nations, Bonn; OÖ. Landesjagdverband, Linz; Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Wien; Univ. de Bourgogne, Dijon; NÖ. Fonds, Klosterneuburg; Institut für Volkskultur, Linz; Innviertler Künstlergilde, Ried im Innkreis; Hofrat Dr. Gerhard Winkler, Linz; Pfarramt Lannach; Galerie 16, Wien; Dr. Bernhard Prokisch, Linz; Ienine Garden Centre, Publ. Pershore; Botanische Station Illmitz; Dr. Gunter Dimt, Linz; CIPRA Österreich, Wien; Birgit Jürgenssen; Zoologische Gesellschaft, Braunau; Lenzing AG; Konsulent Lehner, Bad Leonfelden; Anny Anselin; Mariakerke; Sozialdemokratischer Lehrerverein, Linz; OÖ. Gebietskrankenkasse, Linz; Brucknerhaus, Linz; Verband der Krippenfreunde Österreichs, Innsbruck; Verein für Denkmalpflege, Wien; Österr. Burgenverein, Grieskirchen; Diözese Linz; Museum Hallstatt; Raiffeisenverband Linz; Vereinsdruckerei Steyr; Auktionshaus Giese & Schweiger, Wien; Institut für Geographie, Universität Wien; Dr. Heidelinde Dimt, Linz; Galerie Welz, Salzburg; Galerie Arnoldi-Livie, München; Auktionshaus Lanz, München; Galerie Suppan, Wien; Ulrich Höllhuber, Salzburg; Museum industrieller Arbeitswelt, Steyr; Kölner Zoo; Compress Verlag, Wien; Sternwarte Kremsmünster; Auktionshaus Hartung & Hartung, München; Naturschutzbüro Dr. Stoiber, Salzburg; Corning Museum of Glass, Corning; Hypo-Bank Linz; Landestheater Linz; Heimatwerbung Tirol, Innsbruck; Rheinische Adalbert-Stifter-Gemeinschaft, Leverkusen; Styria Verl.; Graz; OÖ. Landesfeuerwehrverband, Linz; Hochschule für künstlerische und industrielle Gestaltung, Linz; André Janout, Linz; Gianpaolo Carol; ORF, Wien; Steiermärkisches Landesarchiv, Graz; Prof. Alfred Höllhuber, Pregarten; J. A. Stargardt, Berlin; Ferdinand Reisinger, St. Florian; Dr. Roland Schachel, Wien; Dieter Goerge; NETnet, Klosterneuburg; Dr. Elisabeth Schiffkorn, Puchenau; Salzburger Museum Carolino Augusteum; Rudolf Degen, Biel-Benken; Prof. Dr. Johann Sturm, Vorchdorf; Waltraud Faißner, Linz; Medienwerkstatt, Wien; Museums & Galleries Commission, London; Khevenhüller-Gymnasium, Linz; Musealverein Waidhofen; Stiftsgymnasium Wilhering; Akademisches Gymnasium, Linz; Internationale Bruckner-Gesellschaft, Wien; Öffentliches Stiftsgymnasium, Kremsmünster; Gymnasium Werndlpark, Steyr; Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium Gmunden; Bundesrealgymnasium Steyr; Istituto per lo Studio del Vetro e dell' Arte Vetraia, Altare; Österr. Elektrizitätswirtschafts-AG, Wien; Bundesamt und Forschungszentrum für Landwirtschaft; Wien; Arbeitskreis Windegg; Bischöfliches Gymnasium Kollegium Petrinum, Linz; OÖ. Landesarchiv, Linz; Albrecht Krückl, München; Univ. Doz. Dr. Erwin Ruprechtsberger, Linz; Dipl. Ing. Hans Peter Jeschke; Dr. Christian Schwanzar, Puchenau; Dr. Herbert Zemen, Wien; Druckerei Wimmer, Linz; Bundesrealgymnasium Traun; Kulturring der Wirtschaft Oberösterreich, Linz; Bundesrealgymnasium Linz; Bundesrealgymnasium Linz, Landwiedstraße; Universität Salzburg; Katholisch-Theologische Hochschule Linz; Statistisches Amt, Linz; Gilhofer, Wien; Gymnasium der Abtei Schlierbach; Diözesankunstverein, Linz; Universität Wien; Greger Walter, Linz; Glasgalerie Kovacek, Wien; Galerie Hassfurther, Wien; Yvonne Weiler, Wien; Chris C. Wessels, Enns; Comune di Pescara, Musei Civici; Dr. Ottmar Premstaller, St. Georgen/Gusen; Bayerisches Landesamt für Wasserwirtschaft; Bundesgymnasium Freistadt; OÖ. Bauernbund; Dr. Andrea Euler, Linz; Marktgemeinde Perchtoldsdorf; Volkshochschule Linz; Sotheby's, Ryswyk; Österr. Nationalbibliothek, Wien; Verein für Volkskunde, Wien; Ramsauer-Gymnasium, Linz.

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.at

Bibliotheksräumlichkeiten
Die Adaptierung der Kellerräume hat begonnen. Durch den akuten Platzmangel müssen bereits die laufenden Bestände in den Keller verlagert werden. Die Räume müssen saniert und mit modernen Regalsystemen bestückt werden. Die dort befindliche, wenig benötigte Literatur wird gesichtet, Dubletten ausgeschieden, gereinigt und neu geordnet im Keplinger-Depot aufgestellt. Die zahlenmäßig noch stark verfügbaren Nummern der „Forschungen in Lauriacum" wurden an interessierte Tauschpartner und Antiquariate abgegeben, der Rest dem Pfarramt Lorch/Enns überlassen. Restauflagen von Notenmaterial aus dem Nachlaß Habert wurden ebenfalls verschiedenen Antiquariaten und einschlägig Interessierten angeboten.

Die Bibliothek hat 1998 einen ISDN-Anschluß mit Internet-Zugang erhalten. Ein Personal Computer mit allem notwendigen Zubehör wurde installiert. Alle Bediensteten werden die erforderlichen Kurse absolvieren, um den Umgang mit dem neuen Medium zu erlernen. Der Internet-Anschluß ermöglicht Recherche- und Kommunikationsmöglichkeiten, die in heutigen wissenschaftlichen Bibliotheken einfach unverzichtbar sind.

Altbestände
Die Sammlung Pachinger – eine Sammlung von 59 Werken der religiösen Volkskunde (wie Mirakelbücher, Andachts- und Gebetsbücher, alte Kalender) des 18. und 19. Jahrhunderts – wurde bibliothekarisch aufgearbeitet und geschlossen aufgestellt.

Nachlässe
Im Februar 1998 konnte vom Antiquariat Neugebauer der zweite Teil des Nachlasses Helmut H.F. Hamann (ehem. Leiter der Abt. Biologie II am OÖ. Landesmuseum) günstig erworben werden. Da bereits ein Teil des Nachlasses 1997 angekauft wurde, bilden die Reiseberichte Hamanns, weitere Monographien und Sonderdrucke eine sinnvolle Ergänzung.

Im November wurde der Bibliothek der musikalische Nachlaß von Leopold Daxsperger überbracht. Die Übergabe dieses Nachlasses steht im Zusammenhang mit dem Nachlaß von Prof. Ludwig Daxsperger, der ein Überlassen eines wertvollen Bruckner-Briefes von der Aufnahme des musikalischen Werkes seines Bruders in die Sammlung des Landesmuseums abhängig gemacht hatte. Der Nachlaß umfaßt 13 Instrumentalwerke, 12 Geistliche Vokalwerke, 16 weltliche Vokalwerke. Die Musikalien wurden inventarisiert und vermerkt, eine genaue Bearbeitung muß auf später verschoben werden.

Restaurierung
Eines der wertvollsten Manuskripte der Museumsbibliothek war 1998 in der Restaurierwerkstätte. MS 7 Gebetbuch für Erzherzog Mathias zu Österreich, Daniel Meltzer 1588 erstrahlt in neuem Glanz. Der bereits sehr desolate Einband und Buchblock sind bestens wiederhergestellt. In der hauseigenen Buchbinderei wurden 1998 171 Bände gebunden, außer Haus 174 Bände.

Musikalien
Vom Komponisten Giampaolo Coral wurden der Bibliothek drei verschiedene Bearbeitungen seiner Komposition „Dämonen und Nachtgesichte von Alfred Kubin" (1996 – 1997) übergeben (für Klavier; für Ensemble; für Sopran/Klavier) und eine zukünftige Aufführung angeregt.

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.at

Kartenwerke
An geologischen Karten gelangten in die Bibliothek: Obertilliach, Westliche Karnische Alpen, Baden, Mariazell.

Plakatsammlung
Die Plakatsammlung ist im Laufe der Jahre zu zahlreichen großformatigen Mappen angewachsen, die in den Bibliotheksräumen keinen Platz mehr haben. Sie wurden ins Keplinger-Depot ausgelagert.
Die Sammlung wurde 1998 durch 14 hauseigene (nunmehr insgesamt 423) und durch 106 fremde (nunmehr 7306) Plakate ergänzt.

Zusammenarbeit mit anderen Institutionen
1998 wurden folgende Publikationen im Schriftentausch an Partner im In- und Ausland abgegeben:

1. Jahrbuch des OÖ. Musealvereins, Jg. 142, T 1.2. – ging an 245 Partner
2. Kataloge des OÖ. Landesmuseums, N.F.
   124. Reihe Videokunst. Videozyklus 1994-1997. 1998
   125. Birgit Jürgenssen – früher oder später. 1998
   126. Donaufische. Bioindikatoren für vernetzte Lebensräume. 1998
   127. Skulptur – Figur – weiblich. 1998
   128. Work & Culture. Büro, Inszenierung von Arbeit. 1998
   129. ASMAT. Begegnung und Reflexion, Horst Bernhard in Neuguinea. 1998
   130. Dialog im Schloss. Künstler des OÖ. Kunstvereines. 1998
   131. Welträtsel und Lebenswunder, Ernst Haeckel. 1998
   132. Material, Konzept, Konstrukt. Symposien zur konkreten Kunst. 1998
   133. Hebenstreit – Sonnengeflecht. 1998
3. Studien zur Kulturgeschichte von Oberösterreich
   7. Volkskunde – erforscht, gelehrt, angewandt. Festschrift Franz C. Lipp. 1998
4. Oberösterreichisches Museumsjournal

Durch den Einsatz des PC wurde das Führen eines Dublettenverzeichnisses ermöglicht, sodaß die teilweise seltenen und nützlichen Dubletten (eingegangen durch Schenkung oder Tausch) sehr effizient verwaltet und angeboten werden können und nun einen wichtigen Zweig der Erwerbung darstellen.

Fernleihe
571 Wünsche für Fernleihe wurden von Mitarbeitern des Landesmuseums an die Bibliothek zur Beschaffung aus aller Welt herangetragen. 3693 Kopien wurden für Benützer im Hause angefertigt.

In Entsprechnung des Mediengesetzes wurden 1998 als Verlagsprodukte des OÖ. Landesmuseum die Kataloge N.F. 124 – 130 und die Studien 7 in der vorgeschriebenen Zahl an die Österreichische Nationalbibliothek in Wien, die Universitätsbibliotheken Linz und Wien und die Bundesstaatliche Studienbibliothek Linz abgetreten. Der Parlamentsbibliothek in Wien wurde die Herausgabe angezeigt. Auch 1998 wurden die hauseigenen Titelaufnahmen an den

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.at

Zentralkatalog der wissenschaftlichen Bibliotheken Oberösterreichs geschickt. Durch die Lieferung einer Katalogaufnahme der neu eingestellten Zeitschriften und Periodika wurde die Zusammenarbeit mit der Österreichischen Zeitschriftendatenbank fortgesetzt.

Leihgaben für Ausstellungen

Für die Landesausstellung 1998: Land der Hämmer wurden folgende Exponate zur Verfügung gestellt: Dankschreiben des Feldmarschall Radetzky an Ferdinand Ridler, Spital am Pyhrn, 1848; Mirakelbüchlein von Christkindl 1709; Beschreibung des Empfangs und Einzugs der kayserl. Mayest. Leopoldi I. et Eleonorae. Lintz 1681.

Für die Ausstellung „Schwabing – Kunst und Leben 1892-1914" im Münchner Stadtmuseum wurde Alfred Kubins berühmte „Weber-Mappe" 1903 entlehnt. Kubin-Bücher (d.h. Werke, die Illustrationen von ihm enthalten) sind überhaupt begehrte Ausstellungstücke. Zumeist werden sie mit den graphischen Blättern in Museen in ganz Europa gebraucht (1998: z.B. Finnland).

Nach Laibach wurden zwei Bände für die Ausstellung „Brechungen und Brücken – Beisp. österr.-slowen. Literaturbeziehungen" verliehen: Edward Samhaber: Presirenklänge 1880 und das Mitgliederverzeichnis der Schlaraffia.

Im Ursulinenhof fand die Ausstellung „Michael Pacher – sein Leben, sein Werk, sein Bezug zu Oberösterreich" statt. Für diese kleine, aber exklusive Ausstellung hat die Bibliothek großformatige Blätter (Details vom Pacher-Altar in St. Wolfgang) aus dem Mappenwerk „Sammlung mittelalterlicher Kunstwerke aus Österreich" 1861, zur Verfügung gestellt

Waltraud Faißner

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines

Jahr/Year: 1999

Band/Volume: 144b

Autor(en)/Author(s): Faißner Waltraud

Artikel/Article: Oberösterreichisches Landesmuseum. Bibliothek. 11-15